

— Crowdfunding gestartet —

Hospizbewegung sucht Spender für die Anschaffung eines Autos

Kreis Warendorf / Ahlen (gl). Der VW Fox der Hospizbewegung ist in die Jahre gekommen. „Wir haben ihn 2009 bekommen“, erklärt Elke Sohst. „Er schnurrt auch noch“, versichert Johannes Horstmann, Leiter des Hospizentrums im Ahlener Nonnengarten. Aber er sei allein aufgrund seiner Größe für Transporte ungeeignet.

Auf der Suche nach einer Finanzierung wandten sich Elke Sohst und ihrer Schatzmeisterin Sigrid Große Halbuer an die Volksbank in Ahlen, die den VW

2009 gesponsert hatte. Doch das damalige Finanzierungsmodell über Prämiensparen ist inzwischen ausgelaufen, erläutert Direktor Michael Vorderbrüggen bei einem Pressegespräch. Deshalb sei man auf die Idee gekommen, über Crowdfunding die notwendige 20 000 Euro für den angepeilten VW Caddy aufzubringen.

Um die Einrichtung einer entsprechenden Plattform für die Schwarm- oder Gruppenfinanzierung hat sich Benjamin Havermann, zuständig für das Volksbank-Marketing, gekümmert. Als

Anschubfinanzierung hat die Volksbank schon einmal 3000 Euro gespendet.

Jetzt hoffen Hospizbewegung und die Volksbank, dass dem Beispiel viele Spender folgen. „Auch kleine Beiträge sind willkommen“, unterstreicht Elke Sohst. Und man müsse auch kein Volksbank-Kunde sein, versichert Vorderbrüggen.

Alle notwendigen Informationen unter www.hospizbewegung-waf.de und www.volksbank-eg-viele-schaffen-mehr.de/mobil-flexibel-und-engagiert.



Spender für die Anschaffung eines neues Autos für die Hospizbewegung suchen (v. l.) Michael Vorderbrüggen (Volksbank), Elke Sohst und Sigrid Große Halbuer (beide Hospizbewegung).